

DS-Nr. DS-329/21-26

Kita Sachsenweg, Erweiterung
hier: Grundsatzentscheidung zum weiteren Vorgehen

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 24.11.2022

Es liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu der DS-329/21-26 zur Beschlussfassung im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 01.12.2022 und in der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2022 vor.

Der Ausschuss berät den Antrag.

Gewünscht ist eine möglichst schnelle sowie kostengünstige Durchführung der Maßnahme.

Herr Bürgermeister Grieser bringt einen Kompromissvorschlag ein.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis,

1. dass die Kita Sachsenweg in Summe um 1 Ü3-Gruppe von 5 Ü3-Gruppen auf 6 Ü3-Gruppen erweitert wird.
2. dass ein ursprünglich als Interimslösung zur Überbrückung geplante Anbau-Pavillon aus dem Jahr 1993 mit einer Ü3-Gruppe abgerissen wird.
3. dass nach Abbruch des Anbau-Pavillons, eine bauliche Erweiterung für zwei Ü3-Gruppen (20 Plätze pro Gruppe) erforderlich ist, um den dringenden Bedarf an Ü3-Betreuungsplätzen dauerhaft decken zu können.
4. dass das Ergebnis der Vorentwurfsplanung mit der zugehörigen Kostenschätzung in Höhe von ca. 2.9 Mio. EURO vorliegt.
5. dass Fördermittel in Höhe von 44.222 EURO für die Kita Sachsenweg, aus dem Landesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuung 2021 bis 2023“ in Anspruch genommen werden.
6. dass zum Stand 01.02.2022 im Bezirk noch 45 Betreuungsplätze, im gesamten Stadtgebiet noch 369 Betreuungsplätze für in Rüsselsheim am Main gemeldete Kinder fehlen (DS-Nr. 165/21-26).
7. dass die Maßnahme im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung zulässig ist.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. dass der Erweiterungsbau der Kita Sachsenweg als dauerhafte Lösung gemäß der beigefügten Vorplanung errichtet wird.
2. dass das Projekt in den Bericht über Kosten- und Terminabwicklung der laufenden Projekte ab März 2023 aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Der Kompromissvorschlag von Herrn Bürgermeister Grieser, den Beschlussteil der Vorlage mit folgender Ergänzung zu versehen, wird mit der Mehrheit der Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass im Rahmen der Vorplanung als eine mögliche Alternative die Errichtung der Kita in Modulbauweise berücksichtigt wird. Eine Gegenübertellung der Kosten, Bauzeiten, Vor- und Nachteile der beiden Bauweisen soll stattfinden.“

Der vorliegende Änderungsantrag der CDU-Fraktion wird mehrheitlich bei zwei Enthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss stimmt der ergänzten Drucksache 329/21-26 ohne Gegenstimmen und drei Enthaltungen zu.

Rüsselsheim am Main, den 24.11.2022